

TOP 11 Beantwortung von Anfragen

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 11 Beantwortung von Anfragen

Zu TOP 10 – Einmündung Burggartenweg/Am Sperrtor - legt OBM Winkelmann Bilder vor, die eine unübersichtliche Verkehrssituation belegen und bittet die Verwaltung um erneute Überprüfung durch die Verkehrsbehörde.

Antwort von Herrn Otte, Fachbereich 2:

Nach örtlicher Überprüfung wird das VZ 102 (Kreuzung oder Einmündung) im Bereich der Straße „Am Sperrtor“ in Fahrtrichtung Burggartenweg/Brücke Mittellandkanal rechtsseitig vor der Kreuzung aufgestellt.

Bei der letzten Überprüfung ist man von einer anderen Kreuzungssituation ausgegangen. Hier lag ein Irrtum vor.

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 11 Beantwortung von Anfragen

Zu TOP 10 – Kletternetz – bittet OBM Winkelmann um Mitteilung, wann die TÜV-zertifizierte Kletteranlage aufgestellt wird.

Antwort von Herrn Fünfzig, Fachbereich 4:

Als Ersatz für das abgebaute Kletternetz wurde eine 8-eckige Kletterkombination der Fa. SIK-Holz bestellt. Die Fa. hat mitgeteilt, dass eine Lieferung aufgrund der Corona-Pandemie voraussichtlich erst Mitte oder Ende Mai erfolgen kann. Aufgrund der aktuell nicht einschätzbaren Situation mit COVID-19 erfolgen Lieferzeitangaben laut der Fa. SIK-Holz unter Vorbehalt, sodass ein genauer Liefertermin gegenwärtig nicht gemacht werden kann.

TOP 12 Anfragen und Anregungen

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 12 Anfragen und Anregungen

- 12.1 ORM Johannsmann bemängelt, dass die bereits am 11.06.2020 beschlossene Geschwindigkeitsmessung auf der Osnabrücker Straße im Bereich Einmündung Zitterweg bis Einmündung Clausingweg durchzuführen sei. Hierzu erläutert ORM Johannsmann, dass sich durch die Sperrung der L 77 in Achmer der Verkehr mit schweren LKW auf der Osnabrücker Straße weiter verstärkt hat. Da es in diesem Bereich keine Geschwindigkeitsbegrenzung gibt, kommt es an den Einmündungen immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Antwort von Herrn Otte, Fachbereich 2:

Eine Aufstellung des Geschwindigkeitsdisplays kann nicht erfolgen, da es an einer geeigneten Aufstellmöglichkeit (z.B. Laternenpfahl, dickerer Baum) mangelt.

Herr van de Water hat jedoch zugesagt ein Seitenradarmessgerät an einem Verkehrszeichenpfosten anzubringen. Hiermit können die Verkehrsmengen gezählt und die Geschwindigkeiten erfasst werden.

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 12 Anfragen und Anregungen

- 12.4 OBM Winkelmann regt an, Hinweisschilder für den Parkplatz Bürgerhaus / Turnhalle / Feuerwehr aufstellen zu lassen. Eine Planung des OBM Winkelmann über 5 Hinweisschilder liegt bereits vor, welche mit Hilfe der Straßenverkehrsbehörde realisiert werden könne.

Antwort von Herrn Otte, Fachbereich 2:

Die Standorte wurden am 23.11.2021 mit Herrn Winkelmann vor Ort abgestimmt. Bestellung und Aufstellung der Schilder erfolgt über die Stadt Bramsche.

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 12 Anfragen und Anregungen

- 12.5 OBM Winkelmann fragt an, einen Mülleimer (oben verschlossen) an der Bushaltestelle Penter Knapp aufstellen zu lassen.

Antwort von Herrn Klare, Fachbereich 4:

Der Abfallbehälter wird kurzfristig aufgestellt und voraussichtlich im zwei Wochen Rhythmus geleert werden bzw. bei Bedarf.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 13 Einwohnerfragestunde

- 13.1 Ein Bürger merkt an, dass der Ausgang des Spielplatzgeländes vom Heinrich-Soete-Weg aus schlecht einzusehen sei, da die Hecke hochgewachsen ist. Hier soll die Hecke am Heinrich-Soete-Weg, vom östlichen Zugang des Spielplatzes bis zur Grenze des städtischen Grundstücks, noch weiter zurückgeschnitten werden.

Antwort von Herrn Klare, Fachbereich 4:

Die Hecke wird, nach Rücksprache, nicht auf ganzer Länge zurückgeschnitten. Es wird zunächst versuchsweise lediglich der Einfahrtsbereich schräg angeschnitten, zumal die rückwärtige Bepflanzung weiterhin eine Sichtbehinderung darstellt.

PROTOKOLLAUSSCHNITT

TOP 13 Einwohnerfragestunde

- 13.2 ORM Kreie möchte wissen, ob der „mobile“ Zaun des Spielplatzes durch einen fest installierten Zaun ausgetauscht werden könnte. Hierzu bittet OBM Winkelmann, dass der Betriebshof vor Ort die Realisierungsmöglichkeit prüft.

Antwort von Herrn Klare, Fachbereich 4:

Bei einem Ortstermin wurde aufgrund der vorhandenen Bepflanzung (Buchengewächse) festgestellt, dass diese bei Errichtung eines Stabgitterzaunes Schaden nehmen würde, sodass die vorhandene Lösung zunächst beibehalten werden soll.